

Kilber Nachrichten

01-2016



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kilb | 02748/7321 | www.kilb.at | gemeinde@kilb.at



Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 Seite 11, 12, 13 Der Rechnungsabschluss 2015 Seite 4 und 5 Musiktheaterfrühling Kilb Seite 14









Musikverein Kilb



<u>Frühlingskonzert</u>

Samstag 30. April 2016 20:00 Uhr im K4

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Musikverein | Kilb 3233 | Engelbert Strasser | ZVR: 7804155 / 0676/6076425



Liebe Kilberinnen und Kilber!

Kaum hat das neue Jahr begonnen, haben wir auch schon wieder ein Viertel des Jahres 2016 hinter uns gebracht. Es scheint oftmals, als ob die Zeit verfliegt und immer schneller vergeht. Dies ist natürlich nur ein subjektives Empfinden und kommt vor allem dann auf, wenn sich viel tut.

Im Februar hat der Gemeinderat getagt, und mit dem Beschluss über das Rechnungsjahr 2015 das vergangene Jahr finanziell abgeschlossen. Die Marktgemeinde Kilb hat im Jahr 2015 im ordentlichen Haushalt €4.123.000, und im außerordentlichen Haushalt €2.120.000, ausgegeben. Die größeren Projekte des außerordentlichen Haushaltes waren Gemeindestraßen mit €300.000, der Bauhof mit €1.000.000, und der Kläranlagenumbau mit €500.000,.

Der Schuldenstand der Marktgemeinde Kilb belief sich am 31.12.2015 auf € 2.485.226,11, wobei zur gleichen Zeit auch Rücklagen in der Höhe von € 288.000,- zu verzeichnen waren. Die sogenannte Pro-Kopf-Verschuldung liegt somit bei rund € 966,-. Mit

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Kilb , Marktplatz 4,
3233 Kilb
Für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Kilb, Bgm. Ing.
Manfred Roitner, 02748/7321-0,
www.kilb.at, e-Mail: gemeinde@kilb.at
Fotos: Marktgemeinde Kilb, privat
Druck: druck.at, 2544 Leobersdorf,
Aredstraβe 7
Erscheinungsort: 3233 Kilb
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Terminbekanntgabe 2 Wochen vor
Redaktionsschluss auf der Homepage

diesen Zahlen können wir, vor allem unter Berücksichtigung der umgesetzten Projekte der letzten Jahre, sehr zufrieden sein.

Den finanziellen Spielraum gilt es zu erhalten, um die zukünftigen Möglichkeiten der Gemeinde zu sichern. In der vergangenen Sitzung hat der Gemeinderat wesentliche Beschlüsse gefasst, die einerseits größere Investitionen bedeuten, andererseits jedoch eine dynamische Entwicklung der Gemeinde ermöglichen sollen.

In der Sitzung am 23. Februar wurde der Ankauf von Grundstücken im Ausmaß von rund 25.000 m2 beschlossen. Auf dieser Fläche wird gemeinsam mit den Flächen, welche bereits der Gemeinde gehören, in den nächsten Monaten das weitere Baugrundangebot der Gemeinde Kilb entwickelt. Auch der geförderte Wohnungsbau soll hier entsprechend berücksichtigt werden. Dadurch kann die Gemeinde Kilb auch in Zukunft offensiv auf Jungfamilien zugehen und diesen entsprechende attraktive Angebote machen.

So wird die Gemeinde Kilb in den nächsten Wochen eine Erhebung über den Bedarf der Kinderbetreuung in den Sommerferien durchführen. Angeboten wird das neue Service der Ferienbetreuung für die ersten drei und die letzten drei Ferienwochen.

Der Gemeinderat von Kilb hat auch einstimmig beschlossen, dass beim Kindergarten Kilb eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder unter 2,5 Jahre errichtet werden soll. Beim bestehenden Kindergarten wird nun ein Zubau geplant, der den Kindergarten zu einer noch wichtigeren Serviceein-



richtung für die Eltern werden lässt. Familie und Beruf sollen für Kilber Eltern perfekt und nach den eigenen Wünschen vereinbar sein.

Dem Jubiläumsjahr 2016 trägt die Gemeinde damit Rechnung, dass eine eigene Broschüre mit allen Veranstaltungen im kulturellen und im gesellschaftlichen Bereich in der Gemeinde Kilb mit 10.000 Stück aufgelegt wird. Neben der Umsetzung dieses Kommunikationsmittels wird die Kulturwerkstätte Kilb anlässlich ihres 20-jährigen Bestandsjubiläums mit einer einmaligen Subvention von €7.000,- unterstützt.

Geschätzte Damen und Herren, liebe Kilberinnen und Kilber, abschließend darf ich Sie noch einladen, an der Wahl des Bundespräsidenten teilzunehmen. Der oberste Repräsentant unseres Staates wird am 24. April bzw. am 22. Mai 2016 gewählt. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest und viel Freude in den nächsten Frühlingswochen.

Ihr Bürgermeister

Manfred Roitner



Rechnungsabschluss 2015

Ordentlicher Haushalt

Im ordentlichen Haushalt werden die immer wiederkehrenden Einnahmen und Ausgaben verbucht. Im Haushaltsjahr 2015 wurden Einnahmen von € 3.749.577,21 und Ausgaben von € 4.122.758,14 getätigt. An den außerordentlichen Haushalt konnten €910.353,59 zugeführt werden.

Grup- pe	Bezeichnung	Einnahmen 2015	Ausgaben 2015
0	Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung 32.945,60		452.730,51
darin	Gemeindeamt (Bezüge, EDV, Büromaterialien, Versicherunge	en etc.)	256.381,57
	Standesamt u. Staatsbürgerschaftsbeitrag		13.142,00
enth.	Raumordnung (Flächenwidmungsplan)		14.819,68
	Beiträge an Verbände und Vereine		16.794,75
1	Öffentl. Ordnung und Sicherheit	2.811,75	49.920,10
darin	Ausgaben für Feuerwehren		41.397,28
enth.	Sachverständigenhonorare	2.800,23	8.066,16
2	Unterricht, Erziehung und Sport	198.310,07	742.728,32
	Volksschule Kilb (inkl. Miete MG Kilb Kommunal KG und Sporthalle)	125.020,56	314.658,47
	Neue Mittelschule Kilb		109.307,60
darin	Sonderschulen		32.668,81
enth.	Polytechn. Schulen		15.840,00
	Berufsbild. Schulen		35.904,00
	Kindergärten Kilb und Kettenreith	67.365,65	211.083,40
	Bibliothek	5.863,89	10.526,88
	Semesterticket		2.737,50
3	Kunst, Kultur	161,67	131.604,43
darin	Musikschulbeitrag		32.077,53
enth.	Maβnahmen der Kulturpflege		76.612,34
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	3.671,56	370.820,30
	Sozialhilfeumlage		312.651,37
darin	Jugendwohlfahrtsumlage		36.308,25
enth.	Tagesmütter		5.005,50
	Beihilfen an Bauwerber		11.775,00
5	Gesundheit	31.401,19	609.087,72
darin	Klimabündnisbeitrag		695,45
enth.	Beitrag Rotes Kreuz		24.518,80
	für Krankenanstalten (NÖKAS)		542.616,30
6	Straßen-, Wasserbau, Verkehr	4.065,42	31.371,24
darin	Post- und Telekommunikationsdienste (Postpartner)	1.380,42	5.534,26
enth.	Beitrag Sierning-Wasserverband		17.204,00
7	Wirtschaftsförderung	547,80	60.327,10
darin	Besamungen von Rindern und Schweinen		13.270,78
enth.	Förderungen an Gewerbebetriebe		21.052,47
8	Dienstleistungen	762.609,85	752.364,35
	Winterdienst		19.717,63

	Straßenbeleuchtung		31.760,15
	Friedhof	23.996,10	24.439,74
	Freibad	16.415,15	44.037,49
	Wasserankauf Hofstetten		20.722,12
darin enth.	Beitr. Wasserverband Sierning-Pielachtal		79.055,00
CIIII.	Einnahmen Wasserbezug u. Bereitstellung	193.177,55	
	Einnahmen Wasseranschlussgebühr	24.737,34	
	Abwasserbeseitigung		123.586,37
	Einnahmen Schmutzwassergebühr	273.300,24	
	Kanalanschlussgebühren	40.009,73	
9	Finanzwirtschaft	2.713.052,30	921.804,07
	Grundsteuer	149.677,30	
	Kommunalsteuer	356.800,52	
darin enth.	Aufschlieβungsbeiträge	43.614,31	
	Ertragsanteile	1.792.884,08	
	Zuschüsse des Bundes	57.309,00	
	Zuführung an den ao. Haushalt		910.353,59
	Summe in Euro	3.749.577,21	4.122.758,14

Außerordentlicher Haushalt

Im außerordentlichen Haushalt befinden sich die Vorhaben, welche einmalige Projekte sind. Einige Vorhaben können sich auch über mehrere Jahre erstrecken, wie zB: Kläranlagenumbau und Errichtung des Bauhofes. Diese Vorhaben wurden durch Zuführung vom ordentlichen Haushalt, Förderungen, Interessentenbeiträge, Darlehen und Bedarfszuweisungen des Landes finanziert.

Bezeichnung	Ausgaben 2015
Gemeindestraßen (Straße Betriebsgebiet, Am Brücklbach)	298.569,51
Straßenbeleuchtung auf LED um- stellen	82.507,67
Güterwegerhaltung	24.265,87
Bauhof	1.008.303,64
Kläranlagenumbau	507.801,64
Kanalbau, Betriebsgebiet u. Reit- nernersiedlung, Erstellung digitaler Pläne	42.601,71
Wasserversorgung (Reitnersiedlung und Betriebsgebiet)	45.121,16
Grundbesitz darin enthalten div. Gebühren	10.677,94
Amtsgebäude (PV Anlage) Zuführung an anderes ao. Vorhaben	8.692,62
Freibad (Solaranlage) Zuführung an anderes ao. Vorhaben	4.247,00
VS Turnsaalumbau Ausz. Haftrücklaß	6.553,54
Pfarrheim Kilb	80.000,00
Darlehensverrechnung	997,98
Summe in Euro	2.120.340,28

Dadurch, dass im Jahr 2015 Darlehen aufgenommen wurden (für Bauhof und Kläranlagenumbau), hat sich der **Schuldenstand** der Gemeinde von €1.965.723,22 um € 519.502,89 erhöht. Der Schuldenstand betrug daher per 31.12.2015 € 2.485.226,11. **Rücklagen der Gemeinde** per 31.12.2015: €287.967,94.



Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 23. Februar 2016

Ankauf eines Kassensystems für den Gastrobereich im K4

Mit 1. Jänner 2016 ist die Registrierkassenpflicht in Kraft getreten. Es besteht nun für jeden Betrieb die Verpflichtung, bei Barzahlung einen Beleg zu erstellen und dem Gast bzw. Kunden auszuhändigen.

Aufgrund dieser Vorgaben hat der Gemeinderat beschlossen, im K4 für den Gastrobereich ein Kassensystem der Fa. Apro aus Zeillern mit einem Gesamtbetrag von €11.488,68 inkl. USt. anzukaufen. Mit dieser Anschaffung durch die Gemeinde, werden den Mietern die besten Voraussetzungen angeboten.

Subvention für die Kulturwerkstätte Kilb

Die Kulturwerkstätte Kilb feiert heuer ihr 20jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass ist ein Jubiläumsprogramm erstellt worden, welches die Vielfältigkeit der Kulturaktivitäten in Kilb widerspiegeln soll. Geplant sind 4 Veranstaltungen im K4, wie zB, eine Mulitmediaschau über die schönsten Parks und Gartenanlagen in Europa oder ein Literaturabend mit Erwin Steinhauer. Weiters wird eine Ausstellung im Bürgerspital mit 5 österreichischen Künstlern zu sehen sein, die mit Glas, Holz, Stahl und Keramik arbeiten, sowie verschiedene Maltechniken.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen im Jubiläumsjahr die Kulturwerkstätte Kilb einmalig mit dem Betrag von €7.000,00 zu unterstützen.



Erstmals soll es in den Ferienmonaten die Möglichkeit einer Ferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler geben.

Erstmals Ferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler in Kilb

Der Gemeinderat sprach sich heuer erstmals für eine Ferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler der Volksund Neuen Mittelschule an der Volksschule Kilb aus. Geplant ist eine Betreuung in den drei ersten und den drei letzten Ferienwochen im Sommer.

Errichtung einer Tagesbetreuung

Die Gemeinde Kilb möchte in der Kleinkinderbetreuung einen weiteren Schritt setzen und wird eine Tagesbetreuung beim bestehenden Kindergarten in Kilb errichten. Dadurch sollen vor allem Familien unterstützt werden, damit sich Beruf und Familie besser vereinbaren lassen. Mit dieser Einrichtung werden für die Zukunft wichtige Rahmenbedingungen vor allem für junge Familien geschaffen.

Veranstaltungsbroschüre für das Jahr 2016

Im Jahr 2016 ist wirklich was los in Kilb! Einige Vereine, Organisationen und auch das Freibad Kilb feiern heuer ein Jubiläum. Aus diesem Anlass sind einige interessante Veranstaltungen geplant.

Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, eine Veranstaltungsbroschüre zu erstellen, in der versucht wird, alle geplanten Veranstaltungen, Vorträge, Feste etc. des Jahres 2016 zusammen zu fassen und diese Broschüre dann aufzulegen. Den Auftrag für die Erstellung sowie den Druck von ca. 10.000 Broschüren hat die Werbetrommel Zimprich aus Oberndorf erhalten. Die Kosten betragen rund €2.700,00 inkl. USt.

Den Folder finden Sie als Beilage dieser Ausgabe der Kilber Nachrichten.

Erneuerung des Daches am Gerätehaus im Friedhof

Im heurigen Jahr soll das Gerätehaus im Friedhof inklusive Dacherneuerung saniert werden. Der Gemeinderat hat die Dachdeckerarbeiten mit einer Auftragssumme von € 8.191,66 inkl. USt. an die Fa. Birgl, Kilb vergeben.



Breitband-Ausbau Erstellung der Grobplanung

Die Kleinregion Hoch6 hat ein Ansuchen bei der NÖ Regional GmbH. für eine kostenlose Grobplanung des Glasfaserausbaues in unserer Region gestellt. Damit diese durchgeführt werden kann, hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Baugrundstücke angekauft -Aufschließung in Planung

Der Gemeinderat hat den Ankauf von Grundstücken mit einer Fläche von 25.892 m2 beschlossen. Mit dem Kauf steht im Siedlungsgebiet "Hochgerichtsstraße" nun eine Gesamtfläche von rund 45.000 m2 für den zukünftigen Wohnbau zur Verfügung. Als nächster Schritt wird für diese Fläche ein Parzellierungsplan erarbeitet. Geplant sind Bauparzellen zur Errichtung von Einfamilienhäusern und weiterer Wohnhausanlagen. Im Herbst soll der fertige Parzellierungsplan aufliegen.

Machen Sie vom Mitspracherecht Gebrauch!

Interessierte haben jetzt schon die Möglichkeit, ihre Wünsche im Gemeindeamt Kilb bei Herrn Ing. Michael Marchat, Tel. Nr. 02748/7321 13 oder per E-Mail: michael.marchat@gde.kilb.at, für die geplante Parzellierung einzubringen. Im Zuge der weiteren Planung wird dann versucht, diese Wünsche bei der Parzellierung zu berücksichtigen.

Feuerbeschau in Kilb

Schutz und Sicherheit für die Menschen

Laut Beschluss der Nö Landesregierung wird die für die Sicherheit der Menschen in unserem Ort notwendige Feuerbeschau vom zuständigen Rauchfangkehrermeister durchgeführt. Der zuständige Rauchfangkehrermeister hat selbständig und eigenverantwortlich für die Gemeinde die Beschau zu planen und durchzuführen. Diese Feuerbeschau dient primär der Brandverhütung und damit der Sicherheit von Mensch und Gebäude.

Ziel der Feuerbeschau ist die Feststellung brandgefährlicher Zustände. Sie umfasst die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, die der Entstehung und Ausbreitung von Bränden

entgegenwirkt und bei einem Brand eine wirksame Brandbekämpfung und eine rasche Rettung der Menschen ermöglicht.

Im Jahr 2016 werden in Kilb folgende Ortsteile beschaut:

In der Lehen, Jägersteig, Kindergartenstraße, Kirchenplatz, Kirchenweg, Kohlenbergstraße, Niederhofen (die von der Fa. Vetiska betreuten Objekte) Oberneuberg und ein Teil von Hohenbrand.

Jeder Besitzer/Nutzer einer Liegenschaft wird rechtzeitig - mind. 3 Wochen vor der Beschau schriftlich über den genauen Termin informiert.

Abschließend ein Appell des Rauchfangkehrermeisters: Bitte bedenken Sie: die Feuerbeschau ist keine Schikane des Gesetzgebers, es geht dabei um Ihre Sicherheit, um die Sicherheit der Menschen im Haus, in der Wohnung oder im Betrieb und auch um den Schutz des Gebäudes und der Sachwerte.

"Wir als Rauchfangkehrer verstehen uns als Partner der Menschen" -

Ihr *Matthias Vetiska* öffentl. zugel. Rauchfangkehrer, Mank

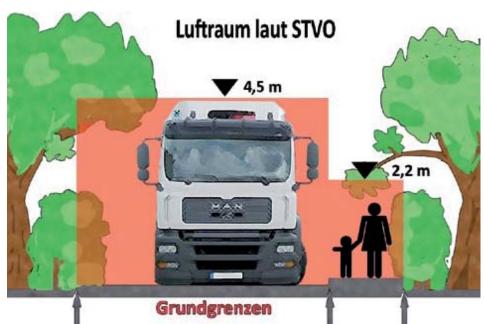


Ausschneiden von Bäumen und Sträuchern

Äste und Sträucher, die auf Gehsteige und Straßen hinauswachsen, behindern Fußgänger, Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Ein Ausweichen führt oft zu gefährlichen Situationen für Personen, die z.B. mit Kinderwägen, Gehhilfen oder Rollstühlen unterwegs sind und die volle Breite des Gehsteigs benötigen.

Laut Straßenverkehrsordnung (StvO) müssen Gehsteige, Straßen und Wege von einhängenden Ästen und Sträuchern freigehalten werden; dh., dass der Luftraum oberhalb der Straße bis mind. 4,50 m und über dem Gehsteig mindestens 2,20 m in der Höhe freigehalten werden muss. Beleuchtungsanlagen sind so auszuschneiden, dass die Beleuchtung der Straße bzw. des Weges und Gehsteiges nicht eingeschränkt wird. Verkehrszeichen und Hinweisschilder sind ebenfalls von Ästen und Sträuchern freizuhalten.



Wir möchten Sie diesbezüglich darauf hinweisen, dass für Schäden, welche durch überhängende Äste und Sträucher verursacht werden, der Liegenschaftseigentümer zur Verantwortung gezogen werden kann. Die Gemeinde als Straßenerhalter ist nicht für das Zurückschneiden der Vegetation auf Privatgrundstücken zuständig!

Frühlingszeit ab in die Natur

In Anbetracht des bevorstehenden Frühlings halten wir uns auch wieder vermehrt in unseren Gärten auf. Im Sinne eines guten Miteinanders und einer guten Nachbarschaft appellieren wir an alle, an die unterschiedlichen Bedürfnisse der Nachbarn zu den-

ken und bei Unstimmigkeiten entsprechende Lösungen zu finden.

Strapazieren Sie nicht ungebührlich die Toleranz Ihrer Nachbarn, sondern überdenken Sie auch Ihre Toleranzgrenzen gegenüber Ihren Nachbarn. Im Wesentlichen gilt es, die offizielle Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr einzuhalten.

Wir wollen auch wieder an alle Hundebesitzer appellieren, zu bedenken, dass durch Hundekot verunreinigte landwirtschaftliche Flächen als Futtermittel unbrauchbar sind und öffentliche oder private Flächen so sauber hinterlassen werden sollten, wie man wünscht diese vorzufinden. Hundekot beim Spaziergang ist durch den Hundebesitzer zu sammeln und zu entsorgen. Sackerlspender wurden dafür bereits von der Gemeinde aufgestellt.



Auch sind die Beschädigung und das mutwillige Zerstören fremden Eigentums keine "Streiche" sondern bösartiger Vandalismus!

Zu einem friedlichen Miteinander gehört auch die Achtung fremden Eigentums!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viele schöne Stunden und Erlebnisse in der freien Natur!

VIS - Veterinärinformationsystem

für Bienen haltende Betriebe

Jede Person, jeder Betrieb, der Bienen hält, ist bereits ab 1 Bienenstock meldepflichtig!

"Alt Imker"(im Verein NÖIV): Imker, die bereits vor dem 1.4.2016 Bienen hatten.

- können Meldung über die Ortsgruppe an die Statistik Österreich machen oder
- können selbst Meldung bei der zu ständigen BH mit Formular STAT machen

Neueinsteiger bis 31.3.2016 und Vereinsbeitritt: Wie "alt Imker"

Neueinsteiger ab 1.4.2016: Meldung bei der zuständigen BH innerhalb von sieben Tagen nach Übernahme der Bienen.

Ab dem 3.Quartal 2016 werden seitens der Statistik Austria die Zugriffsberechtigung an die Verantwortlichen der Ortsgruppe sowie die Zugriffsberechtigungen für das VIS an die Imker, die persönlich direkt an das VIS melden, übermittelt.

Jede Neuaufnahme (auch Ablegerstand) bzw. Beendigung/Aufgabe eines Standortes muss innerhalb von 7 Tagen ins VIS eingetragen werden.

2 x pro Jahr muss die aktuelle Anzahl der insgesamt betreuten, besiedelten Bienenstöcke ins VIS eingetragen werden und zwar:

- 30.April (Stand per 30.4. ist bis spä testens 30.Juni einzutragen)
- 31.Oktober (Stand per 31.10. ist bis spätestens 31.Dezember einzutra gen)

Die **Meldung der Aufgabe** einer Imkerei muss bis längstens 1.April des Folgejahres getätigt werden.

Meldeinhalte Erstbefüllung: LFBIS/VIS Registrierungsnummer (wenn bereits vorhanden), Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Adresse Aktualisierung über Ortsgruppe für Vereinsmitglieder (ja/nein), Standort der Völker/Ableger: KG Nr. und Grundstücksnummer, später GPS Koordinaten

Sonstige Auskünfte:

Bericht zum Nachlesen "Landwirtschaftszeitung 8.2015", Seite 37 Gemeinde: Bundesgesetzesblatt vom 8.Juli 2015 Teil II - Änderung der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung 2009 193. Verordnnung TKZVO-Novelle 2015

Imkervereine: Obmann und Funktionäre der Imkervereine

Gerhard Riesenberger
Ohmann des Imkervereins Kilb



Wie gut ist Ihr Trinkwasser? – Wasseruntersuchungen für private WasserversorgerInnen



Beziehen Sie Ihr Trinkwasser aus dem eigenen Brunnen? Wollen Sie über die Qualität des Wassers Bescheid wissen?

Die NÖ Energie- und Umweltagentur Betriebs-GmbH bietet in Zusammenarbeit mit akkreditierten niederösterreichischen Laboren Wasseruntersuchungen für private WasserversorgerInnen an. Die Untersuchungen dienen zu Informationszwecken und haben keinen amtlichen Charakter. Es handelt sich bei der Trinkwasseruntersuchung ausschließlich um ein Angebot für Haushalte, die nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind und nicht im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung liegen.

Die Untersuchung umfasst die Probenahme vor Ort durch geschulte LabormitarbeiterInnen, die Ortsbefundung des Wasserspenders inklusive einer Besprechung eventueller Sanierungsmaßnahmen, die Laboruntersuchung, sowie auf Wunsch des Kunden/der Kundin eine ausführliche Beratung durch eNu-MitarbeiterInnen nach Erhalt der Untersuchungsergebnisse.

Chemisch- Bakteriologische Untersuchung
 Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur, Gesamthärte, Carbonathärte, Calcium, Magnesium, Natrium,
 Kalium, Eisen, Mangan, Ammonium, Nitrat, Nitrit, Chlorid, Sulfat, Oxidierbarkeit
 KBE bei 22° C (72h) und 36°C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken

Preis: €180,-inkl. 20% Mwst.

• Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit KBE bei 22°C (72h) und 36°C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken, Nitrat, Nitrit

Preis: €120,- inkl. 20% Mwst. Bei Zustandekommen von mehr als fünf Untersuchungen in der Gemeinde, erhalten die BürgerInnen 10 % Ermäβigung.

Der Probenahmetag wird nach Vorliegen der Anmeldungen persönlich bekannt gegeben Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und beim Gemeindeamt abgeben bis spätestens 11. April 2016.

Ich melde mich zur Trinkwasseruntersuchung an und möchte eine

☐ Chemisch-Bakteriologische Untersuchung (€180,- bzw. €162,-)	
□ Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit (€120,- bzw.€108,-)	
Name und Adresse:	
	_

Weitere Informationen zu Trinkwasseruntersuchungen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder auf www.enu.at

Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016

Wie bereits in den Medien angekündigt, findet am Sonntag, dem 24. April 2016, die Wahl des Bundespräsidenten statt.

Wer ist in Kilb wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen oder österreichischen Staatsbürger, die am Stichtag (23.02.2016) einen Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Kilb hatten, spätestens am Wahltag (24.04.2016) 16 Jahre alt geworden sind und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Amtliche Wahlinformation

An alle Wahlberechtigten wird bzw. wurde per Post eine Amtliche Wahlinformation zugestellt. Diese informiert genau, in welchem Wahllokal und zu welcher Wahlzeit die Stimme abgegeben werden kann. Bitte nehmen Sie die Wählerverständigungskarte gemeinsam mit einem amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit.

Briefwahl

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können (Urlaub, Krankheit usw.), dann beantragen Sie am besten bei der Gemeinde eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in der "Amtlichen Wahlinformation", weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- Persönlich in der Gemeinde (bitte auch hier die personalisierte Anforderungskarte als einfachen Identitätsnachweis mitnehmen!),
- 2. schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte. Sollte eine schriftliche Beantragung ohne der personalisierten Anforderungskarte (sei es mit E-Mail, Fax oder Brief usw.) erfolgen, muss die Identität glaubhaft gemacht werden (z.B. Ihre Reisepassnummer oder eine Kopie bzw. bei Mails einen Scan eines persönlichen, amtlichen Lichtbildausweises).
- 3. oder elektronisch im Internet (Link auf unserer Homepage www.kilb.at). Mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Die Wahlkarte kann ab sofort bis spätestens Mittwoch, 20.04.2016 für Zustellung am Postweg, oder bis Freitag 22.04.2016, 12:00 Uhr, bei persönlicher Abholung im Gemeindeamt Kilb, beantragt werden.

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Sie bekommen Ihre Wahlkarte mittels eingeschriebener Briefsendung oder Sie holen sich diese vom Gemeindeamt Kilb ab.

Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung von Briefwahlkarten für andere Personen eine "Vollmacht" vorweisen (einfaches Schreiben, auf dem der Empfänger der Wahlkarte mit seiner Unterschrift bestätigt, wer für ihn die Briefwahlkarte abholen darf - Behebung für max. 2 Personen) - Vordruck ist auf der Rückseite dieser Information.

Hinweis:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Der Wähler hat den von ihm ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beigefarbene Wahlkuvert zu legen, dieses zu verschließen und in die Wahlkarte zu legen. Sodann hat er auf der Wahlkarte durch eigenhändige Unterschrift eidesstattlich zu erklären, dass er den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt hat. Anschließend hat er die Wahlkarte zu verschließen. Die Wahlkarte ist entweder so rechtzeitig an die zuständige Bezirkswahlbehörde zu übermitteln, dass die Wahlkarte dort spätestens am Wahltag, 17:00 Uhr, einlangt, oder am Wahltag in einem Wahllokal während der Öffnungszeiten oder bei einer Bezirkswahlbehörde bis 17:00 Uhr abzugeben. Eine Abgabe durch einen Überbringer ist zulässig.



Hinweis:

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie ohne Vorlage dieser Wahlkarte auch nicht in Ihrem zuständigen Wahlsprengel wählen.

Die Wahlkarte ist ein Dokument.

Stimmabgabe vor der "besonderen Wahlbehörde":

Wähler, die das Wahllokal infolge Bettlägerigkeit (aus Alters-, Krankheitsoder sonstigen Gründen) nicht aufsuchen können, benötigen ebenfalls eine Wahlkarte zur Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer "fliegenden" Wahlbehörde (soferne die Stimmabgabe nicht ohnehin in der möglichen Form der Briefwahl erledigt wird). Diese Personen können bei der Beantragung der Wahlkarte am Gemeindeamt Kilb den gewünschten Besuch der besonderen (= fliegenden) Wahlbehörde melden.

Hinweis:

Ein allenfalls erforderlicher zweiter Wahlgang müsste im Sinn des § 18 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971 am vierten Sonntag nach dem ersten Wahlgang, das ist der 22. Mai 2016, stattfinden.

Eine diesbezügliche Information zur weiteren Vorgangsweise wird rechtzeitig ergehen.

Nachstehend finden Sie das Formular für die "Beantragung einer Wahlkarte" sowie auch ein Muster für die "Vollmacht" zur Abholung von Wahlkarten für andere Personen.

Folgende Wahllokale und Wahlzeiten wurden festgelegt:			
Wahlsprengel	Ort	Wahlzeiten	
KG Kilb	Gemeindeamt Kilb	08.00 - 14.00 Uhr	
KG Heinrichsberg	Gasthaus Bürgmayr	09.00 - 13.00 Uhr	
KG Kettenreith	Schulgebäude Kettenreith	09.00 - 13.00 Uhr	
KG Rametzberg	Gasthaus Pitterle	09.00 - 12.00 Uhr	
KG Teufelsdorf Termin 24. April Termin 22. Mai	Gasthaus Edelböck Gemeindeamt Kilb	08.00 - 13.00 Uhr 08.00 - 13.00 Uhr	
KG Umbach	Schulgebäude Kettenreith	09.00 - 12.00 Uhr	

Machen Sie von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch!

Beantragung einer Wahlkarte für die An die Bundespräsidentenwahl 2016 Marktgemeinde Kilb 3233 Kilb - Marktplatz 4 (Name des/der Wahlkartenantragstellers/in) (PLZ, Ort, Adresse) Anforderung einer Wahlkarte für die Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016. Ich werde mein Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern. Begründung: (z. B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Bettlägerigkeit) O Ich möchte auch bereits für einen möglichen zweiten Wahlgang am 22. Mai 2016 eine Wahlkarte beantragen. Wichtiger Hinweis: auch hier die Begründung ausfüllen Begründung: (z. B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Bettlägerigkeit) Antragscode der personalisierten Wählerverständigungskarte Zustelladresse für meine Wahlkarte(n) (falls obige Adresse davon abweicht) Meine Telefonnummer und/oder E-Mail (für event. Rückfragen erforderlich):..... Bei Bettlägerigkeit oder mangelnder Gehfähigkeit: Ich benötige eine "fliegende Wahlbehörde" (Bitte ankreuzen!) (Achtung: Bei Anforderung einer "fliegenden Wahlbehörde" bitte keine Stimmabgabe per Briefwahl!!!) Datum eigenhändige Unterschrift des/der Antragstellers/in Bundespräsidentenwahl 2016 VOLLMACHT Ich,(Name), erteile Frau/Herrn(Name)

die Vollmacht, die von mir beantragte(n) und auf mich ausgestellte(n) Wahlkarte(n) für die Bundespräsidentenwahl 2016

zu übernehmen.

eigenhändige Unterschrift des/der Antragstellers/in

Achtung:

Datum

Es dürfen max. für 2 Personen Briefwahlkarten an einen Abholer ausgefolgt werden.



musiktheater *Grühling* kilb

Nach der erfolgreichen Eröffnungsproduktion der Operette "Der Vogelhändler" 2014 und der gelungenen
Umsetzung des Erfolgsmusical "My
Fair Lady" im Vorjahr auf der Bühne
des Kilber K4, macht das Festival heuer einen Ausflug in die Konzertwelt.
Anlässlich des 30jährigen Bestehens
der Chorgemeinschaft Kilb ist die Idee
entstanden das Oratorium "Die Schöpfung", das bereits vor 15 Jahren einmal
in Kilb aufgeführt wurde, zum Jubiläum erneut, aber größer und professioneller auf die Bühne zu bringen.

Das bedeutet aber nicht, dass sich der musiktheaterfrühling von seinem eigentlichen Ziel, der Produktion von Musiktheaterstücken, abwendet. Für den Frühling 2017 ist bereits die erste Oper in Planung.

Die Schöpfung

Ein Oratorium für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn (1732-1809), Text von Gottfried van Swieten

Auch wenn wir mit diesem Stück einen Ausflug in den Konzertsektor wagen, passt es dennoch gut zum musiktheaterfrühling. "Die Schöpfung" wurde schon bei ihrer Uraufführung 1798 zu einem Riesenerfolg und hält sich seither wie kaum ein anderes Oratorium auf den Konzertbühnen.

Durch die tonmalerischen Schilderungen der biblischen Schöpfungsgeschichte macht Haydn seine Komposition zu einem der dramatischten und theatralischten Oratorien überhaupt.

musiktheater Grühling kilb



Deshalb wird "Die Schöpfung" auch gerne in Szene gesetzt. Soweit wollen wir zwar nicht gehen, jedoch werden wir die wichtigsten Momente schon mit visuellen Effekten unterstützen.

Sie dürfen sich also auf einen etwas anderen, aber trotzdem spannenden und eindrucksvollen musikalischen Abend freuen.

Termine

Basilika Maria Taferl Freitag, 17. Junil

Pfarrkirche Kilb Samstag, 18. Junil

Veranstaltungsbeginn

jeweils um 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf

Basilika Maria Taferl Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und alle Raiffeisenbanken Pfarrkirche Kilb Gemeinde Kilb, K4 Marktplatz 4 T 02748/732115 e-mail: k4@kilb.at

Bürozeiten: Montag, 13.00 - 18.00 Uhr Donnerstag, 13.00 - 16.00 Uhr

Kartenpreise

Kategorie I	27,00
Kategorie II	25,00
Kategorie III	23,00

Schüler/Studenten 18,00

Restkarten an der Abendkassa; Aufpreis 2,00

Willkommensfrühstück für die neuen Kilberinnen und Kilber



Bei einem gemütlichen Frühstück gaben die Kilber Vereinsvertreter den neuen Kilberinnen und Kilbern einen Überblick über das Freizeitangebot und die Möglichkeiten, sich aktiv am Vereins- und Gesellschaftsleben zu beteiligen.

Die Marktgemeinde Kilb hat am Samstag, dem 20. Februar, alle neu zugezogenen Kilberinnen und Kilber aus dem Jahr 2015 zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen.

In gemütlicher Atmosphäre wurden einige Highlights der Gemeinde präsentiert und eine Kurzpräsentation über Einrichtungen, Vereine und Wirtschaft geboten. Anschließend hatten die Vereinsvertreter, Gemeinderäte und neuen Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit sich kennen zu lernen.

Die Marktgemeinde Kilb hat aktuell 2.572 Einwohner mit Hauptwohnsitz. Dies ist die höchste Zahl in der Geschichte der Marktgemeinde.





Ein besonderer Dank ergeht auch an die Backstube Siegi Aschauer, die das Gebäck für das Frühstück unentgeltlich zur Verfügung stellte.



Tu was. Projekt ZusammenLeben in Kilb

LEADERREGION
MOSTVIERTEL
MITTE
Mostviertel



"Tu was, dann tut sich was."

Kilber Projekt "Willkommen Mensch in Kilb" wurde als eines von 19 sozialen Projekten bei der zweiten Jury-Tagung in Türnitz ausgewählt.

Seit Mai nimmt sich der Verein "Plattform Willkommen Mensch in Kilb" um die private Unterbringung von Flüchtlingen und die Betreuung aller Schutzsuchenden im Gemeindegebiet an.

Neben der unmittelbaren Hilfe und Unterstützung der Menschen werden mit dem Tu was-Projekt konkrete Aktivitäten zur Förderung der Integration in der Gemeinde und zur Information der Bevölkerung gesetzt. Im Laufe des Jahres wird eine Reihe von Aktivitäten und Veranstaltungen in Kilb angeboten. Ziel ist eine nachhaltige Grundlage und ein positives Klima für die Integration von Menschen zu schaffen, die aus anderen Ländern, Kulturen und Sprachräumen kommen.

Positive Impulse für das Zusammenleben in Kilb - Für mehr Toleranz und Offenheit.

Eingereicht von: Verein "Willkommen Mensch in Kilb"; Sigrid Waser-Wagner (nicht im Bild), Wolfgang Pfiel, Herbert Gansch

© das.photo Jürgen Thoma



BibliotheKILB in neuem Glanz



Mit zusätzlichen Ablagemöglichkeiten wurde die Einrichtung in der Bibliothekt ausgestattet und erleichtert so die Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die öffentliche Bibliothek der Marktgemeinde Kilb – BibliotheKILB – wurde vor 40 Jahren gegründet und übersiedelte vor 9 Jahren in die Räumlichkeiten des früheren Gemeindeamtes. Die Marktgemeinde Kilb hat nun die Einrichtung im Verwaltungsbereich der Bibliothek ergänzt. Dadurch wurden Ablagemöglichkeiten neu geschaffen. "Diese kleinere Investition im Ausmaβ von rund €2.000,- soll vor allem die Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und des ehrenamtlichen Mitarbeiters erleichtern" betont

Bgm. Manfred Roitner.

Seit nunmehr 15 Jahren leitet Frau Gerlinde Falkensteiner mit großem Geschick und viel Erfolg die Bibliothek KILB. In diesem Zeitraum wurde die Anzahl der Medien auf ca. 5.000 mehr als verdoppelt und die Entlehnungen verfünffachten sich auf 6.000 Entlehnungen pro Jahr.

Zahlreiche Veranstaltungen wie der monatliche Volksschulbesuch, Besuch des Kindergartens, die Talenteschmiede mit Kasperl und Bäzi, das Ferienspiel sowie regelmäßige Leserunden werden von 15 ehrenamtlichen Mitarbeiter organisiert und durchgeführt.

Die aktuellsten Medien sowie e-books, der Verleih von www.noe-book.at, werden an 3 Tagen in 7 Stunden das ganze Jahr angeboten. Mehr Informationen auf http://bibliothekilb.noebib.at.

FJ-Fertigkeitsabzeichen



Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe

Nach entsprechend intensiver Ausbildung in den Feuerwehren absolvierten 106 Mitglieder der Feuerwehrjugend des Abschnittes Mank am 30.01.2016 in Kilb erfolgreich die Aufgaben zur Erlangung des Fertigkeitsabzeichens Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe (für die 12-15jährigen FJ-Mitglieder) bzw. das Fertigkeitsabzeichen-Spiel (für die 10-12jährigen FJ-Mitglieder).

Über die erfolgreiche Erlangung des Fertigkeitsabzeichen freuten sich die Mitglieder der Feuerwehrjugend.



Neuwahlen bei unseren Vereinen



Keine großen Veränderungen brachten die Neuwahlen bei der FF Kettenreith.



Nach dem Ausscheiden einiger Vorstandsmitglieder wurden die Agenden des Vorstandes bei den Wahlen neu besetzt.



Die Neuwahlen brachten bei der FF Kettenreith keine großen Veränderungen. Als Kommandant wurde OBI Edgar Deichstetter sowie BI Karl-Heinz Dollbacher als Kommandant-Stv. wiedergewählt. Verwalter blieb wie bisher Jakob Wagner; ihn wird künftig Wolfgang Ungar in seiner Tätigkeit unterstützen.

Die Vorstandswahl beim Musikverein Kilb brachte folgendes Ergebnis: Obmann Engelbert Straßer, Kapellmeister Gerhard Falkensteiner, Kapellmeisterstellvertreter Ronald Thanner, Stabführer Daniel Kögel, Stabführerstellvertreter Christoph Emsenhuber, Jugendreferentinnen Corinna Schmidinger, Evelyn Thanner, Beirätin Tina Stuphan, Archivar Mario Janker, Archivarstellvertreter Johannes Grießler,

Kassierin Sylvia Teufl, Kassierstellvertreter Bernhard Teufl, Schriftführer Mathias Neuhauser, Schriftführerstellvertreter und Medienreferent

Die Mitgliederversammlung der FF Kilb im Gasthof Pitterle stand ganz im Zeichen der Neuwahlen, da Kommandant HBI Anton Scheichelbauer mit Ende der Periode aus seiner Funktion ausschied. Zum neuen Kommandanten wurde OBI Jürgen Pitzl, als sein Stellvertreter HLM Andreas Thanner gewählt.

Bezirkskommandant Roman Thennemayer, Anton Scheichelbauer und Bgm. Ing. Manfred Roitner gratulierten Kommandant Jürgen Pitzl, Kdt.-Stellvertreter Andreas Thanner und Leiter des Verwaltungssdienstes Karl Grenl zur Wahl.



Bei den Neuwahlen des Kameradschaftsbundes, OV Kilb wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Am 06.01.2016 hielt der Kameradschaftsbund OV Kilb seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Fischl ab. Bei den Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt. Der Kameradschaftsbund, OV Kilb hat 184 Mitglieder, davon 19 Kameradinnen.

Hobby Tischtennisturnier

Am 20. Februar 2016 veranstalteten die Tischtennisfreunde Kilb das erste Hobbyturnier in der Kilber Sporthalle. Insgesamt 16 Teilnehmer aus Kilb, Hofstetten und sogar aus Oberösterreich nahmen am Turnier teil.

Gespielt wurde auf 3 gewonnene Sätze mit dem System eines 16er Rasters, bei welchem man nach der ersten Niederlage nicht gleich automatisch ausschied. Die Paarungen wurden per Los entschieden, wobei 4 Spieler aus Kilb direkt gesetzt waren.

Nach ca. 30 Spielen belegte Elisabeth Sieberer aus Kettenreith den ersten Platz. Sie konnte sich damit vor dem Zweitplatzierten Martin Kraml aus Oberösterreich sowie dem Drittplatzierten Andreas Zöchinger aus Kilb durchsetzten.

Hervorzuheben sind auch die tolle Organisation sowie die fleißigen Helfer im Hintergrund, die dieses Turnier zu



Viel Spaß und gute Laune herrschte bei den Teilnehmern des ersten Kilber Hobby Tischtennisturnieres in der Sporthalle Kilb.

einem schönen Event für Teilnehmer und Zuschauer machten.

Ein großer Dank an die teilnehmenden Personen und an die zahlreichen Sponsoren, welche das Turnier unterstützten. Für alle Interessierten gibt es auch jetzt noch die Möglichkeit bis ca. Anfang April jeden Mittwoch in der Sporthalle Kilb ab 19.30 Uhr Tischtennis zu spielen.

Kontakt: Hödelsberger Dominik 0676/9115504.



Faschings- und Ballsaison 2016



Mit einem schwungvollen Neujahrskonzert erfolgte der kulturelle und musikalische Jahresauftakt im K4.

Am 3. Jänner fand das 1. Neujahrskonzert von musica spontana im K4 in Kilb statt, welches gemeinsam mit der Kulturwerkstätte Kilb organisiert wurde.



Am Programm standen unter anderem schwungvolle Polkas und Walzer der Familie Strauß, Musik von Haydn und Mozart, sowie natürlich auch Operettenhits von Lehar und Kalman.

Als Resümee dieses überaus erfolgreichen Abends mit Bernhard Thain als Dirigent des Orchesters und der Sopranisten Elisabeth Musger aus Wieselburg bleibt zu hoffen, dass dies vielleicht der Beginn einer schönen Tradition in Kilb ist!

Am 5. Jänner 2016 fand der alljährliche Ball für Jung und Alt der Landjugend Kilb im K4 statt.

Die Sprengelleitung Matthias Gram und Simone Grenl konnte zahlreiche Besucher, aber auch Ehrengäste begrüßen. Die "High Music" sorgten für schwungvolle Unterhaltung, aber auch Genießerbar mit Sekt, Bowle & Co, sowie Weinbar und LJ-Bar erfreuten sich bei den Ballgästen großer Beliebtheit. Viele Gäste genossen die gute Stimmung und feierten bis in die frühen Morgenstunden.



Mut zum Hut zeigten zahlreiche Besucher der Ballnacht im K4 und folgten damit dem Motto des Verans-

talters.

"Mut zum Hut" Zahlreiche Ballgäste leisteten der Aufforderung Folge und zeigten ihren Kopfschmuck.

Für tolle Tanzmusik sorgten in bewährter Weise die Life Brothers 4 und das Team des Landgasthofes Heinrichsberg kümmerte sich um das leibliche Wohl der Ballbesucher.

Lustige und ausgelassene Stimmung herrschte auch im Disco-Keller, wo sich so mancher "ältere" Jahrgang an seine Jugendzeit erinnerte.



Der Kindermaskenball bot Spaß für Klein und Groß, denn beim Riesenpuzzle waren auch die Großen gefordert.

Am 06. Februar fand, organisiert vom Kinder und Jugendverein mFg - mit Freunden gemeinsam, im K4 wieder der Kindermaskenball statt.

Über 200 Besucher konnten bei verschiedensten Spielen und Tänzen mitmachen. Mit umfangreichem Rahmenprogramm, Bastelecke, Kinderschminkstation und Bilderrätselralley

war für Action gesorgt.

Besonders gefordert wurden die erwachsenen Besucher bei einem Riesenpuzzle: gemeinsam mit den Kindern wurde ein 3 x 1,5m groβes Puzzle gebaut.



Ein besonderer Dank ergeht auch an die Backstube Aschauer und MFB Maier-Fuchs, die für alle Kinder Krapfen gesponsert haben.





Klima- und Energiemodellregion MOSTVIERTEL- MITTE

Den größten Anteil am Energieverbrauch privater Haushalte hat die Raumwärme. In diesem Bereich gibt es viele Einsparungsmöglichkeiten.

Als Klima- und Energiemodellregion ist es uns daher wichtig Sie auf den HEIZUNGS-CHECK aufmerksam zu machen. Der Heizungs-Check ist eine Analyse ihres Heizkessels, der Regelung sowie der Wärmeverteilung in Ihrem Eigenheim. Durchgeführt wir der Check von erfahrenen BeraterInnen der Energieberatung Niederösterreich.

Nutzen Sie die Möglichkeit der unabhängigen Beratung, optimieren Sie ihre Heizung und sparen Sie Energie und Geld!

Alle Informationen finden Sie auf www.mostviertel-mitte.at unter der Rubrik Klima- v. Energiemodellregion.



Wir gratulieren unseren Jubilaren



80. Geburtstag

Hermine Hansinger, Elfriede Lanzenlechner, Maria Gigl und Hermine Scherzer



90. Geburtstag

Rosa Artner und Franz Scheichelbauer

Goldene Hochzeit Anna und Gottfried Kalteis



Seinen 85. Geburtstag feierte Altbürgermeister ÖKR Johann Hölzl am 3. März. Eine Abordnung der Gemeindevertretung besuchte den Jubilar und gratulierte an seinem Ehrentag.





	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
März			
19 3.4.	Lammwoche	Gasthaus Edelböck	Gasthaus Edelböck, Waasen
22.	Kasperl, Bäzi und Osterstriezerl	BibliotheKILB	BibliotheKILB, Alter Markt
29.	"Volkstanzen"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
30.	Nachmittagstreff	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
April			
1.	"Kegeln"	Generation 50+	Sporthalle Lentsch, Kirnberg
1.	Meisterschaftsspiel gegen Herzogenburg	SCU GLD Kilb	Waldstadion Bürgerwaldstraße
6.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Betreutes Wohnen Kilb
9.	mFg Gruppenstunden	mFg	Turnsaal Neue Mittelschule
9.	"A tribute to Miles Davis"	Kulturwerkstätte Kilb	K4 Kilb
12.	"Volkstanzen"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
13.	Nachmittagstreff d. Generation 50+	Generation 50+	Tonis Wein- & Bierstube, Kettenr.
15.	"Kegeln"	Generation 50+	Sporthalle Lentsch, Kirnberg
15.	Meisterschaftsspiel gegen Guntersdorf	SCU GLD Kilb	Waldstadion Bürgerwaldstraße
20.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
23.	mFg Gruppenstunden	mFg	Turnsaal Neue Mittelschule
23.	Kindertheater "AMANZI-Wasser"	Karin Hansinger	K4 Kilb
24.	Bundespräsidentenwahl	Marktgemeinde Kilb	jeweilige Wahllokale
26.	"Volkstanzen"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
27.4 8.5.	Mostheuriger Janker	Fam. Janker	Fam. Janker, Rametzberg
29.	Nachmittagstreff d. Generation 50+	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
29.	Wirtshausmusik	Gasthof Fischl	Gasthof Fischl, Kirchenplatz
30.	Kirtag	Marktgemeinde	Marktgebiet Kilb
30.	Frühlingskonzert	Musikverein Kilb	K4 Kilb
Mai			
1.	Maibaumsteigen	SCU Kilb	Färbergasse Kilb
4.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
5.	Florianikirchgang der Feuerwehren	FF Kilb und Kettenreith	Pfarrkirche Kilb
5.	Meisterschaftsspiel gegen Rohrbach	SCU GLD Kilb	Waldstadion Bürgerwaldstraße
7.	mFg Gruppenstunden	mFg	Turnsaal Neue Mittelschule
10.	"Volkstanzen"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
11.	Nachmittagstreff d. Generation 50+	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
13.	"Kegeln"	Generation 50+	Sporthalle Lentsch, Kirnberg
13.	Präsentation 2-Tages Fußwallfahrt	Kath. Bildungswerk	Kulturhaus Bürgerspital
18.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
20.	Meisterschaftsspiel gegen Schrems	SCU GLD Kilb	Waldstadion Bürgerwaldstraße
22.	Erstkommunion	Pfarre Kilb	Pfarrkirche Kilb
22.	Event. erforderlicher 2. Wahlgang Bundesp		jeweilige Wahllokale
24.	"Volkstanzen"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
25.	Nachmittagstreff d. Generation 50+	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
	Hacimittagstren a. Generation 501		
27.	mFg Gruppenstunden	mFg	Turnsaal Neue Mittelschule

29. Mai - 140 Jahre Musikverein Kilb und Feuerwehr Kilb

9.00 Uhr Kirchgang, 10.00 Uhr Festakt anschließend Frühschoppen am Marktplatz